

Alles in Bewegung



Neue Spielstätte Limberg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

heute erreicht Euch der erste neue Newsletter des IfM. Dieses Medium ist ausschließlich für die interne Information gedacht. Damit alle Veranstaltungen und Neuigkeiten im Newsletter erscheinen, bitte ich alle Infos direkt an Harald Genkie zu senden, der sich redaktionell verantwortlich für den Newsletter zeigt.

Hinter uns liegt ein arbeitsreiches Semester. Für die anstehende Re-

akkreditierung wurden die gesamten Modulstrukturen und alle Prüfungsordnungen des Hauses überarbeitet. In Kürze werden alle neuen Pläne auf der Homepage zu finden sein. Inhaltlich ändert sich nur wenig, äußerlich erscheint das gesamte Studium in einer neuen Struktur. Die Modulcluster drei bis sechs konnten für alle Profile gleichgeschaltet werden, auch das Modulcluster zwei weist nun viele Gemeinsamkeiten

innerhalb der meisten Profile auf. Modulcluster eins ist individuell auf alle Profile abgestimmt. Anfang des Wintersemesters wird es eine Vollversammlung geben, die sich diesem Thema noch einmal speziell widmet. Alle Termine der Gremien werden in den Newsletter ebenfalls mit aufgenommen. Die Protokolle hängen ab jetzt immer aus.

Ab Wintersemester wird es ein Handbuch für alle Lehrenden des IfM

geben, welches Euch genaue Informationen über alle Abläufe des IfM geben wird.

Genau rechtzeitig wurde im März der Limberg eröffnet. Unsere Nachfolgelocation für das Kino kann sich sehen lassen und ist als Aufführungs- und Probenort ein repräsentativer schöner Ersatz und wird trotz der räumlichen Distanz gut angenommen.

Vor uns allen liegt jetzt eine anstrengende Phase mit Prüfungen und Eignungsprüfungen. Wir können mit einer Bewerberzahl wie in den



letzten Jahren rechnen. Ich wünsche Euch für diese Zeit viel Kraft und sage Danke für Euer – manchmal sogar übermenschliches – Engagement für das IfM.

Sascha Wienhausen ▲

VERÖFFENTLICHUNGEN



Fast ein Jahr lang war das Standardwerk zur Stimmgebung mit Kindern nicht lieferbar. Jetzt ist es wieder da: Das **Handbuch der Kinderstimmgebung** von Andreas Mohr hat ein neues Gesicht bekommen.

Mit dem neuen Coverfoto wird ganz nebenbei auch eine Zusammenarbeit dokumentiert, die schon seit einigen Jahren völlig unspektakulär funktioniert, aber dennoch und ganz und gar nicht nebenbei wichtige didaktische und methodische Bereiche in der vokalpädagogischen Ausbildung unserer Studierenden sichert.

Die Kinder des Kinder- und Jugendchores „Rhythmics Icker“ unter der Leitung von Brigitte Robers-Schmoll und Michael Schmoll stellen schon seit Jahren ein ständig präsenten Praxisfeld für das Studienprofil Klassik Vokal dar. Sie bilden in Stimmbildungsgruppen das Praxisfeld für alle Vokalpädagogen im 2. Studienjahr.

Darüber hinaus stehen die Chorkinder immer wieder bei Lehrproben im Studienhauptfach „Singen mit Kindern“ zur Verfügung. Nicht zuletzt bilden Kinder der „Rhythmics“ Übungsgruppen für den berufsbegleitenden Fortbildungslehrgang „Singen mit Kindern“ sowie für Eignungs- und Abschlussprüfungen. ▲

Vortragsabend des Studienprofils Klassik Vokal

Das Profil Klassik Vokal verlässt die schützenden Mauern des Instituts für Musik und präsentiert sich mehr und mehr mit öffentlichen Konzerten in den Aufführungsorten der Stadt, zuletzt für einen Vortragsabend mit Arien aus Oper, Operette und Oratorium in der repräsentativen Umgebung des Amos-Klinikums am Gertrudenberg.

Ein weiterer Vortragsabend des Studienprofils Klassik Vokal findet am 14. Juni um 19.30 Uhr im festlichen Renaissance-Saal des ehrwürdigen Ledenhofs statt. Auf dem Programm stehen dann Liedkompositionen aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Herzliche Einladung ergeht an alle Freunde des klassischen Gesangs. ▲



14. Juni
19.30 Uhr
Ledenhof

Berufsbegleitender Lehrgang „Singen mit Kindern“ geht in die 2. Runde

Das Studienprofil Klassik Vokal bietet bereits seit 2010 einen berufsbegleitenden Fortbildungslehrgang „Singen mit Kindern“ an.

Der zweijährige Lehrgang vermittelt in 11 Arbeitsphasen, die weitgehend an Wochenenden stattfinden, die chorleiterischen und stimmungsbildnerischen Grundlagen des Singens mit Kindern, führt in die musikalische Arbeit mit Solmisation ein, macht mit Inhalten und Methoden des elementaren Musiktheaters mit Kindern und dem Einsatz von Klangschlagwerk und Orffschem Instrumentarium bekannt.

Die 24 Teilnehmer vom ersten Durchgang der berufsbegleitenden, zweijährigen Fortbildung „Singen mit Kindern“ haben erfolgreich ihre Abschlussprüfungen absolviert.



Inzwischen ist die 2. Auflage mit 26 neuen Teilnehmern gestartet. Es ist geplant, den Lehrgang in den fortbildenden Masterstudiengang „Singen mit Kindern“ zu überführen, sobald dieser – wahrscheinlich zum WS 2014/15 – an den Start gehen wird. ▲

Neue Lehrbeauftragte für Gesang



Karolina Brachman

Die neue Lehrbeauftragte für Gesang Frau Karolina Brachman haben wir bereits bei unseren letzten Weihnachtskonzerten als Sopranistin in Mozarts „Regina Coeli“ erleben können. Von ihrer

besonderen Fähigkeit zu schlanker, leichter und lockerer Singweise können nun auch unsere Studierenden im Gesangunterricht profitieren. Historische Aufführungspraxis und die Stilistik barocker Konzertliteratur sind ihre ganz besondere

Vorliebe, was sich auch in ihren Konzertprogrammen niederschlägt. Wir freuen uns sehr über diesen interessanten und kompetenten „Zuwachs“ und heißen Frau Brachman in unserem Dozententeam: Herzlich Willkommen. ▲

VERÖFFENT-
LICHUNGEN

„Oboe und Fagott beim Klassenmusizieren“, Prof. B. Wesenick in *rohrblatt - Zeitschrift für Oboe, Klarinette, Fagott und Saxophon* Heft 1, 2013

Willkommen am IFM: Zwei neue Lehrbeauftragte im Fach Klavier



Chie Tsuyuki

Chie Tsuyuki, geboren in Japan, studierte an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz bei Prof. Francis Bamberger und an der HMT Hannover bei Prof. Konrad Meister und Prof. Einar Stehen-Nøkleberg.

Konzertreisen führten sie durch Asien, Europa, den USA und Kanada. Sie ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe und tritt regelmäßig bei internationalen Festivals auf.

Daneben widmet sich Chie Tsuyuki zusammen mit ihrem Ehemann intensiv dem Klavierduospiel. Das Duo „Tsuyuki&Rosenboom“ studiert seit 2009 bei Prof. Bernd Goetzke an der HMT Hannover und geht einer umfangreichen Konzerttätigkeit nach.



Marcus Kretzer

Marcus Kretzer studierte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Aloys Kontarsky und an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo er 1996 sein Studium mit dem Konzertexamen beendete.

Daneben erwarb er ein Diplom im Zusatzstudium Kulturmanagement und studierte an der Uni Hamburg Alte Geschichte und Musikwissenschaft. Marcus Kretzer gibt weltweit Rezitale und Klavierkonzerte mit bekannten Orchestern und Dirigenten und führt regelmäßig Meisterkurse im In- und Ausland durch.

3. KAMMER- MUSIKKURS FÜR BLÄSER

- 13.09. 14.00 Uhr
Begrüßung der Teilnehmer und Kursbeginn
- 13.09. 19.30 Uhr
Eröffnungskonzert mit den Dozenten/Dominikanerkirche
- 15.09. 16.00 Uhr
Abschlusskonzert mit allen Dozenten im Konzertsaal; FA 129



3. Kammermusikurs
für Bläser am IFM

VERÖFFENT-
LICHUNGEN/
VORTRÄGE

POP!Stage

PD Dr. Jochen Bonz

Anproben des Selbst – Konzeptualisierungen popkultureller Erfahrungsräume des Utopischen im ‚mimetic turn‘

In: Mania, Thomas u.a. (Hg.): *ShePop. Frauen. Macht. Musik.* (Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Rock'n'Pop-Museum Gronau), Münster: Telos, S. 73-86.



Am 30.04. hielt Jochen Bonz im **Kolloquium** der Max-Planck-Forschungsgruppe *Gefühlte Gemeinschaften? Emotionen im Musikleben Europas* am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin, einen Vortrag mit dem Titel:

Die mimetische Erfahrung der ungekannten Stimme in der expressive culture der Popmusik (Autotune etc.).

Gleich an zwei Abenden präsentieren sich in der Lagerhalle Osnabrück ab 20.00 Uhr die angehenden Profimusiker des IfM. Von verschiedenen Rockbands über den POP-Chor

bis hin zu mitreißenden Rhythmus-Gruppen bietet sich den Besuchern Popmusik in charismatischen Live-Auftritten auf höchstem Niveau. ▲



Fotocredit: Christian Apwitsch

25. & 26.6.
20.00 Uhr
Lagerhalle



Brian J. Bruemmer/FlickrR

Zum ersten Mal an einer deutschen Musikhochschule:

Lehrauftrag für Hammond Orgel am IfM



Wir freuen uns auf John Hondorp, der ab dem kommenden WS am IfM das Fach Hammond Orgel unterrichten wird. John Hondorp ist Professor

für Hammond Orgel an der Musikhochschule Enschede.

Mit dem „John Hondorp Trio“ und vielen bekannten Jazzkünst-

lern tritt er regelmäßig auf Bühnen in ganz Europa auf. ▲

1. Junger Deutscher Jazzpreis Osnabrück am IfM

Das Studienprofil Jazz am IfM schreibt 2013 erstmals einen Preis für junge Jazzgruppen aus, der mit 2.500€ Preisgeld dotiert ist.

Der Preis soll die Jazz-Szenen deutscher Hochschulen noch stärker miteinander vernetzen und junge kreative Bands auf ihrem Weg in die Professionalität voran bringen.

Nach der Sichtung durch eine hochkarätig besetzte Jury werden drei Ensembles zur Finalrunde am 16.10.2013 eingeladen. Diese findet in Form eines Konzerts im Jazzclub BlueNote in Osnabrück statt, bei der die Eingeladenen in Anwesenheit der Jury jeweils ein 40minütiges Konzertset spielen werden.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Ensembles mit drei bis sieben Mitgliedern
- Mindestens die Hälfte studiert an einer deutschen Musikhochschule
- Einzureichen ist eine CD mit zwei repräsentativen Stücken, eine Bandinfo mit Pressefoto sowie Studiennachweise
- Bewerbungen bis zum 31.07.2013 ans IfM

Die Preisverleihung findet noch am selben Abend im Anschluss an das Konzert statt.

Ansprechpartner: Prof. Niels Klein



Innovation
in der
Talente-
förderung

INTERNATIONALES
SYMPOSIUM

Echo Jazz 2013 an Florian Weber und Sebastian Gramms

Am 17. Oktober findet ein internationales Symposium des [Radio Jazz Research Meeting](#) mit internationalen hochkarätigen Gästen statt.

Ansprechpartner
Bernd Hoffmann:

[hoffmann@
radiojazzresearch.de](mailto:hoffmann@radiojazzresearch.de)



Prof. Florian Weber erhält den Echo Jazz als bester nationaler Jazz Instrumentalist Piano/Keyboard.



Sebastian Gramms, seit kurzem Lehrbeauftragter am IfM für Hauptfach Jazzbass und Combo, erhält den Echo Jazz als bester nationaler Jazz Instrumentalist Bass.

VERÖFFENT-
LICHUNGEN

Tamara McCall

Ein Rahmen für Alle – Musik- und Bewegungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung.

In: Arbeitshilfe des VdM Spektrum Rhythmik - Musik und Bewegung/ Tanz in der Praxis

(Erscheint in Kürze)

Werkstattbühne 2013



Die jährlich stattfindende **Werkstattbühne** der EMP am IfM hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich als Ort für genreübergreifende experimentelle Kunstperformances mit inklusiven Schwerpunkten in Osnabrück etabliert.

Bei der diesjährigen **Werkstattbühne** präsentieren Studierende und Absolventen der Hochschule Osnabrück und das inklusive Tanztheater „eigenwert“ selbst entwickelte Musik- und Tanzstücke, Szenische Lyrik und Percussion-Acts. (Leitung: Prof. Tamara McCall).

Als besonderer Gast zeigt Nelli Teske, Absolventin der EMP am IfM, zurzeit an der Züricher Hochschule der Künste, einen Ausschnitt aus ihrem aktuellen Programm im Fach Rhythmik.

Freitag , 01. und Samstag, 02.06.2013 um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Limberg
Eintritt frei/Platzkarten an der Pforte des IfM erhältlich

HOCHSCHUL- SPENDEN- PROJEKT

am 30.11. + 01.12.

Geplant sind ein oder zwei Tanzabende mit mixed-abled Tanzkompanien aus Deutschland und evtl. auch aus England, dazu wird es auch Workshops und Vorträge geben. Das genaue Programm wird in Kürze erstellt.



Veranstaltung
zum Thema:
Inklusion

WORKSHOP

Einführung in Ashtanga Viniyasa Yoga

Am Samstag (08.06.), findet bei Manfred Stücklschwaiger ein Workshop zum Thema „Einführung in Ashtanga Viniyasa Yoga“ statt.

Ashtanga Vinyasa Yoga bietet einen pragmatischen Ansatz sowohl für

körperorientierte Menschen, als auch für diejenigen, die sich tiefer mit Yoga auseinandersetzen wollen. Es besteht aus einer Abfolge von Bewegungen und Haltungen, den sogenannten Asanas, die in Verbindung mit einem gleichmäßi-

gen tiefen Atem durchgeführt werden. Manfred Stücklschwaiger ist Yogalehrer und Schauspieler aus Osnabrück.
Ort: „support yoga“, Heger-Tor Wall 3: Für Studierende der EMP und KV (Liste am Schwarzen Brett)



VORSCHAU

- **Tanzworkshop** bei Gustavo Gomes, Dance Company Theater Osnabrück
- **Workshop Musikimprovisation**



Herzlich willkommen Linda Effertz

Linda Effertz

Linda Effertz hat 2007 ihr Diplom als Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin abgeschlossen, danach ein Anerkennungsjahr in der Jugendhilfe absol-

viert und anschließend EMP am IfM studiert.

Sie leitet im Studienprofil KI den Kurs „Didaktik Gitarrenklasse“ und im Studienprofil EMP ein Musikvermittlungsprojekt,

bei dem fünf Studentinnen den Weltkindertag im September vorbereiten.

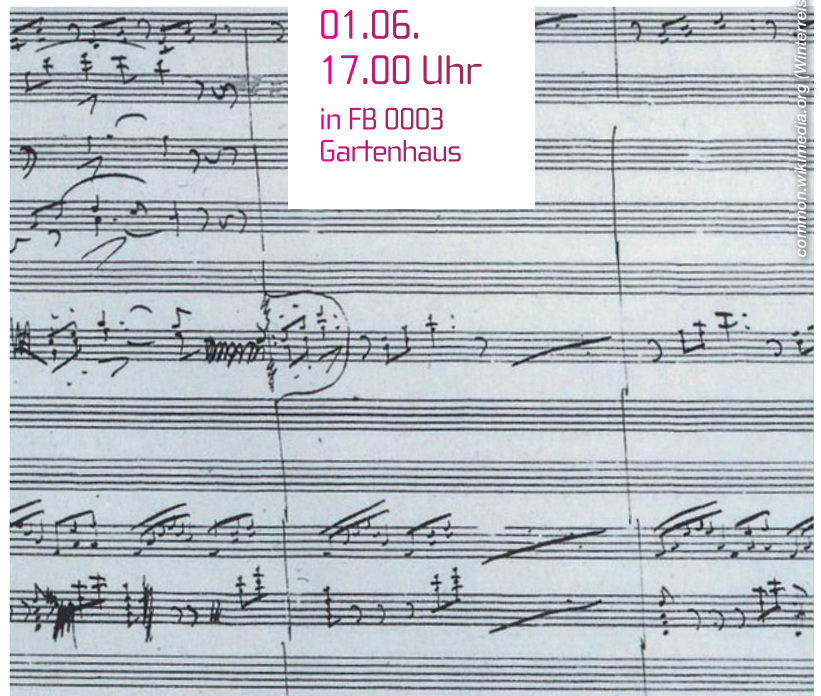
Dabei geht es um ein Bühnenprogramm zum Thema „Kinderrechte“, bei dem die Studierenden

selbst künstlerisch tätig werden, aber auch eine Performance mit Schüler/innen der GS Schinkel, sowie Mitmachaktionen vorbereiten.

Werkstatt-Konzert

Am 1. Juni 2013 findet um 17 Uhr das zweite Werkstattkonzert des Profils Komposition/Musiktheorie/Gehörbildung (KMG) im Gartenhaus, Caprivistraße 1, statt. Die neugegründete Konzertreihe mit experimentellem Charakter findet ein Mal im Semester statt und bietet den Studierenden die Möglichkeit, ihre Kompositionen bzw. Stilkopien zur Aufführung zu bringen und daraus Impulse für die weitere Arbeit zu gewinnen.

Die Werkstattkonzerte sind darüber hinaus in vielfacher Weise ein wichtiger Bestandteil des Studiums: Die Studierenden organisieren selbst die Konzerte, leiten eigenständig die Proben und stellen ihre Werke dem Publikum vor. Das Forum bietet außerdem den Zuhörern einen spannenden Einblick in die Werkstatt der Komponisten bzw. Musiktheoretiker und ist für die beteiligten Musiker der Hochschule eine wichtige Gelegenheit, sich intensiv mit zeitgenössischer Musik zu beschäftigen.



01.06.
17.00 Uhr
in FB 0003
Gartenhaus

commons.wikimedia.org (Winterreise)

Meisterkurs mit Dr. Patrick Boenke am IfM

Analyse nach Heinrich Schenker

Zu Beginn des Wintersemesters findet wieder ein „Meisterkurs Musiktheorie“ statt, diesmal zum Thema „Analyse nach Heinrich Schenker“ mit dem renommierten Musiktheoretiker und Schenker-Spezialisten Dr. Patrick Boenke (Wien).

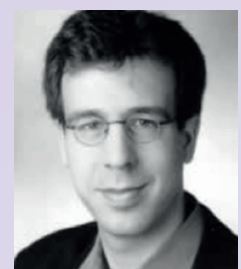
Die Schichtenlehre Heinrich Schenkers - ein in den USA gängiges Analysesystem - ist im europäischen Raum vergleichsweise wenig bekannt; sie gründet - vereinfacht ausgesprochen - auf den Annahmen, dass erstens sämtliche Akkorde einer tonalen Komposition durch Über- bzw. Unterordnung hierarchisch aufeinander bezogen sind, dass zweitens ein kontrapunktisch-lineares Denken weit in das Zeitalter der harmonischen Tonalität hineinreicht und dass drittens tonaler Zusammenhang durch hintergründig wirkende Tiefenstrukturen verbürgt wird.

Der Meisterkurs folgt Schenkers Bemühungen um eine Theorie der Tonalität und möchte mit den Grundbegriffen seiner Theorie vertraut machen, insbesondere auch mit der Praxis der Stimmführungsanalyse. ▲

Patrick Boenke

Patrick Boenke studierte Musiktheorie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien sowie Historische Musikwissenschaft an der Universität Wien und beendete 1999 beide Studien.

Seit 2001 arbeitet er als Lehrbeauftragter an der Hochschule für Künste Bremen und seit 2004 zudem an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien



sowie am musikwissenschaftlichen Institut der Universität Wien.

Sein Forschungsinteresse gilt primär der Musik des 19. Jahrhunderts sowie der Geschichte der Musiktheorie im 19. und 20. Jahrhundert.

RENT - Das Musical

Anfang Juli 2013 beginnen die Proben für **RENT – Das Musical**

Regie: Sascha Wienhausen; Musikalische Leitung: Martin Wessels-Behrens

RENT – das Musical erzählt aus dem Leben von acht jungen Menschen in den achtziger Jahren.

Die Geschichte handelt vom Protest gegen eine Gesellschaft, in der junge Künstler und Freidenker keinen Platz mehr haben. Sie handelt von verräterischer Freundschaft, zerbrochener Liebe, Misstrauen, Krankheit, Drogen und Gewalt. Freundschaft, neu

gefundene Liebe, Vergebung, Freude am Leben und Hoffnung stehen aber genauso im Mittelpunkt.

RENT ist nicht nur ein Musical mit einem anspruchsvollen Inhalt, sondern auch mit toller Musik. Sie ist schön, aufmüpfig und rockig, manchmal traurig, auch lustig und untermauert die Emotionen des Stücks perfekt. ▲

TERMINE

- 08.–13.07.2013
Vorproben RENT
- 05.10.2013
PREMIERE RENT
im **Stadttheater Minden**
- 06.10.2013
Zweite Vorstellung
- 10. + 19.10.2013
RENT im Theater
am **Domhof Osnabrück**
- 29. + 30.10.2013
RENT im Theater
Lingen



Fotocredit: XXX

...
**Seasons
Of Love ...**

STAGE

Performing Hour
03. Juni, 20.00 Uhr;
Limberg

Die Performing-Hour ist eine Veranstaltung mit Werkstattcharakter, in der Studierende des Musical-Profils Songs vor Publikum präsentieren und ausprobieren.

Schauspielforum
07. Juni, 19.00 Uhr;
Limberg

Das Schauspielforum ist eine Veranstaltung mit Werkstattcharakter, in der Studierende des Musical-Profils Monologe und Szenen präsentieren und ausprobieren. ▲

IfM beim Burgtheaterfest Lingen

„I Love you, you´re perfect, now change“

Nach dem ersten Burgtheaterfest („Ein Abend mit Grill, Wein und einer geballten Ladung Kultur“) im Sommer 2011, folgt nun die zweite Auflage in Kooperation mit dem IfM.

Studierende der Theaterpädagogik präsentieren u.a. die Premiere der Performance „Auskunft-Jetzt in Echt oder in Spiel?“, die zweite Vorstellung von „Künstler sein“ und Ausschnitte aus „Else: Hautnah“.

Studierende des Musical-Profils zeigen die studentische Eigenarbeit **I Love you, you´re perfect, now change** sowie Ausschnitte aus berühmten und weniger bekannten Musicals.

Auch die Big Band des IfM wird erneut zu Gast sein.



„I love you, you´re perfekt, now change“
12. Juni 2013, 18.00–23.00 Uhr;
Burgtheaterfest Lingen

VERÖFFENTLICHUNGEN



Die Stimme – Bernhard Richter

Das neue Handbuch **Die Stimme** wird von Professor Bernhard Richter unter Mitwirkung renommierter Experten (u.a. Johan Sundberg und [Sascha Wienhausen](#)) aus Stimmmedizin, Stimmwissenschaft und Gesangspädagogik vorgelegt.

Es wendet sich an Sänger ebenso wie an Schauspieler und Sprecher. (Erscheint im Juni 2013)

Das ist es – Liebe

Ein Komponist auf der Suche nach dem endgültigen Stück über die Liebe.

Gespielt von Studierenden aus den Profilen KV, Pop und Jazz, mit Kompositionen von Studierenden des Profils KMG

Leitung: Harald Genkie

Fr, 27.09.13, 19.30 Uhr; Konzertsaal Gartenhaus
Sa, 28.09.13, 19.30 Uhr; Konzertsaal Gartenhaus

Eintritt frei



Aktuelles aus der Fachschaft

Vielen Dank an alle, die bei der Vollversammlung waren. Der Input hat uns sehr geholfen und viele gute Anregungen für unsere Arbeit gegeben.

FACHSCHAFT
SS '13-WS 2013/14

- Eddy Schulz
POP/6. Sem.
- Peter Damaschke
POP/4. Sem.
- Silas Jakob
JAZZ/6. Sem.

Die Vollversammlung wird weiterhin einmal pro Semester stattfinden. Wer dazwischen Anregungen hat, einfach eine Mail an:

fachschaft-ifm@hs-osnabrueck.de

Wir haben uns nach vielen Überlegungen und wiederholten Befragungen entschlossen, die **Fachschaftsräume oben im 3. Stock nun als Ruhe-/Stillarbeitsraum** umzugestalten. Die erste Renovierungsaktion findet Sonntag 09.06. statt. Wer uns helfen möchte, ist sehr herzlich dazu eingeladen. Genauer Termin & weitere Details werden noch bekannt gegeben.

Um Ersatz für die dort wegfallenden **Übemöglichkeiten** bieten zu können, sind folgende Räume in Arbeit:

- **Raum 121** ist nun kein Midicomputerraum mehr, sondern freigegeben als Überaum für Cembalo, E-Piano und leise Instrumente. Der Schlüssel ist bereits im Schlüsselkasten.

- **Raum 205** wird zum Üben freigegeben und sobald wie möglich auch mit Dämmung versorgt. **Zusage ist schon erfolgt.**

- Wir sind dran, dass im Keller auch die Räume **-135, -150 und -151** gedämmt werden, damit dort besser geübt werden kann. **Zusage dafür haben wir ebenfalls.**

Der Wasserschaden in der Schlagzeugkabine hat die Arbeiten daran leider erstmal auf Eis gelegt. Sobald die Trockenlegung der Kabine und der angrenzenden Räume abgeschlossen ist, kann an den anderen Projekten weitergemacht werden ;-)

Instrumentenspezifische **Raumlisten** für den Schlüsselkasten sind noch in Arbeit.

Ansonsten werden wir demnächst für den – hoffentlich bald eintreffenden – Sommer noch ein paar **neue Bierzeltgarnituren** für den Garten bestellen.

Veranstaltungen

Werkstattbühne 2013

Sa, 01.06. + So, 02.06.2013; 19.30 Uhr
Veranstaltungszentrums des Instituts für Musik,
Am Limberg 1, Osnabrück, Gebäude 176
*Eintritt frei, Platzkarten erforderlich
(an der Pforte des IfM erhältlich)*

Werkstatt-Konzert

Mo, 01.06.2013, 17.00 Uhr
Institut für Musik an der Hochschule Osnabrück,
Caprivistr. 1, Gartenhaus, FB 0003
Eintritt frei

Performing Hour

Mo, 03.06.2013, 20.00 Uhr
Veranstaltungszentrums des Instituts für Musik,
Am Limberg 1, Osnabrück, Gebäude 176
Eintritt frei

Podium Klassik

Mi, 05.06.2013; 19.30 Uhr
Institut für Musik an der Hochschule Osnabrück,
Caprivistr. 1, FA 129
Eintritt frei

Jazz-Gesangsabend

mit Studierenden der Klasse von Simin Tander
Do, 06.06.2013 20.00 Uhr
Kinokneipe 8 ½ Hasenstr. 71, 49074 Osnabrück
Eintritt frei

Schauspielforum

Fr, 07.06.2013, 19.00 Uhr
Veranstaltungszentrums des Instituts für Musik,
Am Limberg 1, Osnabrück, Gebäude 176
Eintritt frei

Sitzung des Institutsrats

Mi, 12.06.2013, 09.00–11.00 Uhr
Caprivistraße 1, FA 0013

POP!Session

Do, 13.06.2013, 21.00 Uhr
Unikeller, Schloss, Neuer Graben
Eintritt frei

Jazz-Guitar Nights

Do, 13.06.2013, 21.00 Uhr
Mit Zhihan Xu, Christina Zurhausen, Dino Wurtinger,
Axel Zajac, Carlo Tiedge, Simon Braun
Big Buttinsky, Johannisstr. 112
Eintritt frei

Studiokonzert

Fr, 14.06.2013, 19.30 Uhr
Klavier- und Kammermusik mit Studierenden der
Klasse von Prof. Viola Mokrosch
Vortragssaal des Instituts für Musik, Caprivistraße 1,
Raum 129
Eintritt frei

Vortragsabend Klassik Vokal

Fr, 14.06.2013, 19.00 Uhr
Renaissance-Saal; Ledenhof

Sitzung des Senats

Mi, 19.06.2013, 15.00–18.00 Uhr
Caprivistraße 1, FA 0012

POP!Stage

Di, 25.06.2013 + Mi, 26.06.2013, 20.00 Uhr
Lagerhalle
*Eintritt: AK EUR 6,-/ermäßigt EUR 4,-; Doppelticket
für beide Abende: EUR 10,-/ermäßigt EUR 7,-*

JAZZ!Festival

Blue Note
Eintritt jeweils EUR 5,-

I Love You, You're Perfect, Now Change

Mi, 26.06. + Do, 27.06.2013; jeweils 20.00 Uhr
Haus der Jugend
Eintritt: EUR 14,-/ermäßigt EUR 8,-

SoloKonzert für Marimba

mit Jemeong Lee
Sa, 29.06.2013, 19.30 Uhr
Vortragssaal des Instituts für Musik, Caprivistraße 1,
Raum 129
Eintritt frei

Sitzung des Senats

Mi, 18.09.2013, 15.00–18.00 Uhr
Caprivistraße 1, FA 0012

Studieneinführungs-Workshops

Fr, 20.09.2013, 10.00–16.00 Uhr

Vorlesungsbeginn

Mo, 23.09.2013

Das ist es – Liebe

Gespielt von Studierenden aus mehreren Profilen
Fr, 27. + Sa, 28.09.2013, je 19.30 Uhr
Caprivistraße 1, Gartenhaus, Konzertsaal
Eintritt frei

Eröffnungskonzert

des Kammermusikurses
Fr, 04.10.2013, 20.00 Uhr
in der Dominikanerkirche
Hasemauer 1, 49074 Osnabrück

Abschlusskonzert

des Kammermusikurses
So, 06.10.2013, 16.00 Uhr
Vortragssaal des Instituts für Musik, Caprivistraße 1,
Raum 129
Eintritt frei

Junger Deutscher Jazzpreis Finalrunde

Mi, 16.10.2013
Blue Note Osnabrück

Legende

-  Klassik Vokal/
Instrumental
-  Pop
-  Jazz
-  Elementare
Musikpädaga-
gogik
-  Komposition/
Musiktheorie/
Gehörbildung
-  Musical
-  Gremien/
Organisation

IMPRESSUM

Redaktion Harald Genkie
H.Genkie@hs-osnabrueck.de

Gestaltung Manuela
Gebetsroither

Vi.S.d.P.: Prof. Sascha
Wienhausen

Zugunsten der Lesbarkeit
wurde auf Genderunter-
scheidungen verzichtet.
Selbstverständlich sind
beide Geschlechter glei-
chermaßen angesprochen.

Fotos Privat; FlickrR; Face-
book; Christian Apwitsch;
Swaantje Hehmann; intro.
de; Harald Genkie

Die nächste Ausgabe
erscheint am 01.10.2013